

AK PAÖ RUNDBRIEF NR. 1 / 2004

01

*Rundbrief des Arbeitskreises
Post-Autistische Ökonomie
Deutschland*

*Infos: www.paecon.de
und Kontakt akpaoe@web.de*



*Haben Sie Interesse an einer widerlegten
Theorie?*

Erschienen am 1. Oktober 2004

Vorwort:

“¡La economía es de gente, no de curvas!”

“Economics is about people, not curves!”

Graffiti auf dem Madrider Campus

Als im Juni 2000 fünfzehn Studierende an der Sorbonne in Paris eine Petition gegen „autisme-économie“ ins Internet stellten, ahnte keiner, dass heute eine weltweite Bewegung von Studierenden und Lehrenden für Pluralität in der Wirtschaftswissenschaft kämpften. Seit der ersten Frühjahrstagung des bundesdeutschen Arbeitskreises Post-Autistischer Ökonomie hat sich vieles ereignet.

Was wollen die Post-AutistInnen? Kurze Einführung – Infolyteretc.

Dieser Rundbrief will zweimal pro Jahr über aktuelle Entwicklungen informieren und ein Sprachrohr für eine neue des Arbeitskreises sein.

Thomas Dürmeier (Redaktion/Kassel)

19.-21. November 2004
**AK PAÖ-Workshop:
„Wie funktioniert Wissen-
schaft“,**
Kassel. Anmeldung/Infos:
akpaoe@web.de

Aktivitäten des Arbeitskreises

Herbst-Workshop „Wie funktioniert Wissenschaft?“-

Eine Einführung in die wirtschaftswissenschaft-
liche Wissenschaftstheorie,
Uni Kassel, Fr-So, 19.-21. November 2004,
Sonntag

Kuhn, Lakatos oder McCloskey gehören nicht zum Curriculum eines autistischen Studiums. Aus diesem Grund wollen wir uns ein Wochenende mit wissenschaftstheoretischen Fragestellungen auseinandersetzen. Der Workshop richtet sich in erster Linie an Studierende, die mehr über die theoretischen und philosophischen Hintergrün-

de der post-autistischen Kritik erfahren wollen. Es gibt außerdem einen eigens für den Workshop zusammengestellten Reader. Das Seminar findet in Zusammenarbeit und mit Unterstützung des AstA der Universität Kassel statt.

Am Rande des Workshops tagt auch der Arbeitskreis. (TOPS: Zweite wissenschaftliche Tagung 2005, Info-Versendung, Petition)

Unkostenbeitrag ca. 15 Euro.
(Schlafplätze in geringem Umfang vorhanden)
Rückfragen oder Anmeldung bis Ende Oktober
bei akpaoe@web.de

Erfolgreiche Frühjahrstagung in Heidelberg

Auf der ersten Frühjahrstagung in Heidelberg haben über 30 Interessierte Studierende und Professoren teilgenommen. Wir bedanken uns nochmals bei allen ReferentInnen für die sehr interessanten Beiträge. Ein Teil der Beiträge und Fotos sind auf unserer Homepage abrufbar. Auf der Arbeitskreissitzung am Sonntag verabschiedeten wir eine Positionsbestimmung, die wir in Zukunft zu einer bundesdeutschen Petition ausbauen wollen. Die Taz berichtet über die Ergebnisse unserer Tagung. Weitere Infos unter:

<http://www.paecon.de/tagungen/heidel04.html>

Emailverteiler wächst und internationales Feature

In den letzten Monaten abonnierten zahlreiche Interessierte unsere Emailliste „paecon.“ Seit einigen Wochen verschicken wir neben aktuellen Ankündigungen und Diskussionsbeiträgen auch die internationale Rundmail von Prof. Lee mit Stellenausschreibungen, Call for papers, Buchankündigungen etc. Wenn Sie auch diesen Emailverteiler abonnieren möchte, einfach kurze Email an akpae@web.de

Neue Homepage in der Bundesrepublik, auch weltweit verlinkt

Die ehemalige Homepage über das deutsche Netzwerk Post-Autistische Ökonomie ist auf die Adresse: www.paecon.de umgezogen und so konnten die zahlreichen defekten Links repariert und neue Dokumente hinterlegt werden. Für Grafik und Layout suchen wir Unterstützung. Bitte bei thomas_duermeier@web.de melden. Danke.

Vorträge München und Regensburg und Seminar in Dresden

Im Sommersemester konnte unser Arbeitskreis zwei Vorträge in München und Regensburg geben, wobei in Regensburg wenige Wochen später eine studentische Gruppe für Kritische Wirtschaftswissenschaft entstand. Auf der Attac-Sommerakademie in Dresden haben Lars Arndt, Thomas Dürmeier und Arif Rüzgar ein Seminar zu „Alternativen zur herrschenden Wirtschaftstheorie“ angeboten. Es haben über 20 TeilnehmerInnen mit viel Erfolg und Engagement sich mit heterodoxer Ökonomie und der Kritik an der autistischen Neoklassik auseinandersetzt. Die Tagesthemen und das Neue Deutschland haben über dieses Seminar berichtet. (vgl. Pressespiegel auf paecon.de)

ReferentInnen für weitere Workshops oder Vorträge vermitteln wir gerne. Wir würden uns freuen, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

Artikel für die Intervention in Arbeit

Das neue heterodoxe Journal „Intervention“ hat unseren Artikel über Post-Autistik vor das Heft 2006 vorgemerkt. In der Zwischenzeit versuchen wir in weiteren Zeitschriften unserer Kritik an der autistischen Orthodoxie in anderen Zeitschriften zu publizieren. Unterstützung und Ideen jederzeit erwünscht. Wir hoffen, dass unseren Forderungen und Auswegen für eine Post-Autistische Ökonomie auch in der deutschsprachigen scientific community bekannt wird.

Neue Kontakte nach Göttingen, Regensburg, München und Hamburg

In den letzten Monaten sind zahlreiche Kontakte zu anderen Studierenden und Post-AutistInnen entstanden. Es gibt Kontakte nach Göttingen, München, Hamburg und schon längere Zeit zur Gruppe Kritische Wirtschaftswissenschaften in Berlin (<http://www.kritische-wirtschaftswissenschaften.de>).

Lokale Kontakte vermitteln wir gerne.

“[Economics as taught] in America's graduate schools... bears testimony to a triumph of ideology over science.”

Joseph Stiglitz

Globale (post)-autistische Entwicklungen

Neuer Informationsdienst zu heterodoxen Veranstaltungen

Auf einer neuen Homepage kann man seit Ende September einen sehr guten Überblick über die zahlreichen heterodoxen Tagungen erfahren. Der Newsletter dieses Informationsdienstes von Frederic Lee kann auch auf dieser Seite abonniert werden.

(<http://l.web.umkc.edu/leefs/htn1.htm>)

Wandel der internationalen Homepage www.paecon.net

Wer in den letzten Tagen auf die zentrale Internetseite zur Post-Autistischen Ökonomie (<http://www.paecon.net>) geblickt hat, konnte feststellen, dass neben einer Vielzahl von Zitaten jetzt auch zahlreiche neue Artikel und Links (u.a. auch die neue bundesdeutsche Seite) erschienen sind.

Artikel über PAEcon in Adbusters

Das US-Monatsmagazin „Adbusters“, welches sich mit künstlerischer Umgestaltung von Marketing usw. beschäftigt, bringt der aktuellen September/Oktoberausgabe einen längerer Überblicksartikel über Post-Autismus in Frankreich, USA und Großbritannien.

http://www.btinternet.com/~pae_news/media/Adbusters1.htm

Schwerpunktthema: Der Fall Horn

In den letzten Monaten beherrschte die Entlassung von Gustav Horn, dem keynesianisch orientiertem Leiter der Konjunkturabteilung des DIW die heterodoxe und alternative ÖkonomInnenschaft. Diese politische Gleichschaltung in der bundesdeutschen Forschungsland spiegelt den aktuellen autistischen Zustand der orthodoxen Forschung und Lehre in der Bundesrepublik wider. Wir haben eine kleine Auswahl von Artikeln und Dokumenten über den Fall Horn zusammengestellt.

Artikel

Aufstand der Ökonomen: Unruhe im Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung, SZ 12. Juli 2004, S. 20.

Institut schasst Konjunkturchef Horn: Streit am DIW, Spiegel Online 15. Juli 2004.

Heiner Flassbeck: Glasperlenspiel oder Ökonomie: Der Niedergang der Wirtschaftswissenschaften. - aus: Blätter für deutsche und internationale Politik - 09/2004
M-5204 Info-Dienst des Arbeitskreises Alternative Wirtschaftspolitik
<http://www.blaetter.de/kommenta/flas0409.pdf>

Ingo Schmidt: Der "Fall Horn" und die Krise wirtschaftswissenschaftlicher Politikberatung

M-4604 Info-Dienst des Arbeitskreises Alternative Wirtschaftspolitik, (29. Juli 2004)
<http://www.memo.uni-bremen.de/docs/m4604b.pdf>

Homepage von Gustav Horn
<http://www.gustav-horn.de>

Publikationen

Foliensatz PAEcon

<http://www.paecon.de/doku/fol-paecon-d01.pdf>

12 Power-Point-Folien zur Einführung und Vorstellung Post-Autistischer Ökonomie und des bundesdeutschen Arbeitskreises.

Vorstellungsflyer AK PAEcon 2. Auflage

<http://www.paecon.de/selbstdarstellung/flywerwir.pdf>

Neuer Vorstellungsflyer unseres Arbeitskreises. Literaturliste liegt ebenfalls auf der Homepage.

Viktor Vanberg (09/2004): Mathematikmanie und die Krise der Ökonomik:

http://www.btinternet.com/~pae_news/German/Vanberg1.htm

Neuer deutschsprachiger Überblicksartikel zur Post-Autistischen Ökonomie und der falschen Verwendung und Bedeutung formaler mathematischer Modelle.

Edward Fullbrook (Hrsg.) (Sept. 2004): A Guide to What's Wrong with Economics

Neues Buch des internationalen Koordinators der Post-Autistic Economics-Bewegung und Chefredakteurs der Post-Autistic Economics Review.

Intervention – Zeitschrift für Ökonomie:

<http://www.zeitschrift-intervention.de>

Neue und einzige Fachzeitschrift für heterodoxe im deutschsprachigen Raum. Ein internationales und hochkarätiges Review-Team (James Galbraith, Jürgen Kromphardt, Christoph Scherrer etc.) gegen ein sehr breites und anspruchsvolles Journal heraus. Kostenloser Download auf der Homepage und ab dem Herbst in jeder Ausgabe die Vorstellung einer heterodoxen Schule oder Gruppe.

Deidre N. McCloskey (1996): The Vices of Economists.

The Virtues of the Bourgeoisie, 136 S., Amsterdam University Press.

Sehr gute Studie über die Todsünden der orthodoxen Ökonomik: statistische Signifikanz statt empirische, mathematische Beweise an der Tafel statt Realismus, „Political Engineering“ statt reflektierte Politikberatung. Ein pointiert und provokant geschriebenes Buch mit zahlreichen Beispielen, das sich in seiner leicht verständlichen Sprache sowohl an die allgemeine Öffentlichkeit als auch das Fachpublikum richten. Ein weiteres Juwel von der führenden und postmodernen Methodikerin der Wirtschaftswissenschaften, Prof. Deidre N. McCloskey.

Microeconomics in Context (alternatives Mikroökonomielehrbuch)

Microeconomics in Context provides a thorough introduction to the principles of microeconomics through a fresh and realistic portrait of the world of the 21st century. Microeconomics in Context will help your students gain a deeper understanding of economic analysis and contemporary controversies of interest and importance.

It examines economic activity in its environmental and social contexts, drawing on both traditional economic principles and new research to give your students greater insight into our economic world.

For detailed information:

<http://l.web.umkc.edu/leefs/lee/MicroeconomicsinContext.doc>

Pressespiegel

TAZ 24. Mai 2004

Nur Neoklassik reicht für die Wirtschaft nicht:

Eine neue deutsche Bewegung von alternativen Ökonomen fordert die Reform der Wirtschaftslehre an Universitäten; von Michaela Krause, taz Nr. 7365 vom 24.5.2004, Seite 8, <http://www.paecon.de/doku/tazneoklassik.htm>

Neues Deutschland 5. August 2004

Tunnelblick der Ökonomen

Post-Autisten fordern Umdenken in der Wirtschaftslehre

Von Susanne Götze

<http://www.nd-online.de/artikel.asp?AID=57520&IDC=3&DB=O2P>



Tagesthemen 03.08.2004 22:30 Uhr

Globalisierung II Sommerakademie von Attac

(mit einem Kurzbericht aus dem PAEcon-Seminar)

http://www.tagesschau.de/sendungen/0,1196,OID3494098_OIT3494106,00.html

Adbusters September / October 2004:

Post-Autistic Economics

von Deborah Campbell

http://www.btinternet.com/~pae_news/media/Adbusters1.htm

Termine

29.-30. Oktober 2004

Tagung „Wage, distribution and growth“

Berlin

weitere Infos: HeiseA@hwp-hamburg.de

19.-21. November 2004

AK PAÖ-Workshop:

„Wie funktioniert Wissenschaft“,

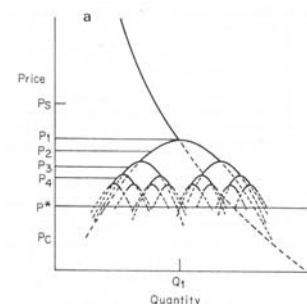
Kassel

Anmeldung/Infos: akpaoe@web.de

Frühjahr oder Sommer 2005

2. Frühjahrstagung PAEcon

geplant in Kassel



Impressum:

AK Post-Autistische Ökonomie
Redaktion/V.i.S.d.P.: Lars Arndt
(Bremen) und Thomas Dürmeier
(Kassel)

Anschrift: Thomas Dürmeier,
Wilhelmshöher Allee 121, 34121
Kassel
akpaoe@web.de
www.paecon.de